

Siegermodell lässt sich leicht nachbauen

In Sieberath wurden Preise für die schönsten Insektenhotels in der Gemeinde Hellenthal vergeben

VON STEPHAN EVERLING

Hellenthal-Sieberath. Unter großer Beteiligung der Bevölkerung wurden in Sieberath Preise für die schönsten Insektenhotels in der Gemeinde Hellenthal vergeben. Gewonnen hatte den Wettbewerb die Dorfverschönerungsverein Sieberath mit ihrem Objekt, das nun in der Ortsmitte steht.

„Wir haben Wert auf Funktionalität gelegt“, sagte Willi Krause, Vorsitzender des Verschöne-

„ Eigentlich hätten alle Teilnehmer einen Preis verdient

Rudolf Westerburg
Bürgermeister

rungsvereins, der den Entwurf für das Insektenhotel geliefert hatte. Auch sollte das Hotel einen Vorbildcharakter haben und gut nachzubauen sein. Den Bau des Gehäuses hatten Rainer Abel und Günter Strüver übernommen. Um Nahrung für den dort schlüpfenden Wildbienenwachstum zu liefern, wurde die Rasenfläche an dem Standort in eine Wildblumenwiese umgestaltet. Mit einer Sandfläche für Wildbienen (Sandarium), einem



Mit einer Urkunde und einem Geldpreis wurden die drei Erstplatzierten des Wettbewerbs ausgezeichnet: (v.l.) Rainer Abel, Sonja Braun, Bernd Walter, Bürgermeister Rudolf Westerburg, Christina Frauenkron, Günter Strüver und Tobias Frauenkron.

Fotos: Stephan Everling

Morschholzstamm, Ziegeln und Insektenniststeinen sowie einer Überwinterungshilfe für Florfliegen bietet das Insektenhotel verschiedene Elemente für unterschiedliche Bewohner. Auch an den Schutz vor den zerstörerischen Schnäbeln der Spechte wurde gedacht.

„Eigentlich hätten alle Teilnehmer einen Preis verdient“, sagte Bürgermeister Rudolf Westerburg in seiner Laudatio, die er rechtzeitig vor der nächsten dicken Regenwolke beendete. So hatte auch Jennifer Thelen von der Biostation Euskirchen, die in der Jury mitgemacht hatte,

für die vier Letztplatzierten Trostpreise mitgebracht: Es gab Fetthenne und eine Taubenskabiose, mit denen das Umfeld der Insektenhotels aufgewertet werden kann.

Den dritten Platz hatten Sonja Braun und Bernd Walter aus Sonnenberg gewonnen und da-

mit 300 Euro, die die VR-Bank für den Wettbewerb bereitgestellt hatte. Der zweite Platz und 500 Euro gingen an die Dorfgemeinschaft Giescheid. Der siegreiche Dorfverschönerungsverein Sieberath erhielt 1000 Euro.

„Wir haben in der Jury nicht diskutiert“, sagte Kerstin Es Seb-



Das Insektenhotel in Sieberath belegte Platz eins.

ti, Vertreterin der Sponsors VR-Bank und als Vorsitzende des Imkervereins Kreis Euskirchen sachkundig. Jeder habe seine Punkte notiert, die schließlich addiert worden seien. „Das Insektenhotel in Sieberath ist leicht nachzubauen“, warb sie um Nachahmer.